Nr. 258 Abendblatt. Neunundfünfzigster Jahrgang. Donnerstag, 17. September 1914.

Frankfurter Zeitung
und Handelsblatt.
(Frankfurter Handelszeitung.)
Stadt-Telefon: Amt Hansa 5041, 5042, 5043.

Herausgeber und Verleger: Leopold Sonnemann.

Abonnementspreis: Vierteljährlich Frankfurter und Main-Bahnhofe M 4.50, Postbezug M 4.50 ohne Zustellgebühr, Kreuzbandsendung M 6.— im Inlande und in Deutschland, Luxemburg, Belgien, Holland, Dänemark, Schweden, Norwegen, Russisch-Polen, Rumänien, Serbien, Bulgarien, Türkei, Griechenland, Italien, Schweiz, Spanien, Portugal, Brasilien, Argentinien, Chile, Peru, Japan, Ostasien, Australien, Kamerun, Deutsch-Ostafrika, Deutsch-Südwestafrika, Kap der Guten Hoffnung, Transvaal, Deutsch-Neuguinea, Samoa, Kiautschou, Deutsche Kolonien, Deutsche Schutzgebiete, Deutsche Militärlager und Deutsche Kriegsschiffe.

Weitere Ausland-Zeitungen und Zeitschriften laut Preisliste.

Anzeigen-Preis der Anzeigen: Geschäftliche Mitteilungen 40 Pf., Abendblatt 30 Pf., Frankfurter Handelsteil 40 Pf., Lokale Anzeigen 30 Pf., Vereins- und Familienanzeigen 20 Pf., Frankfurter Lokalteil 40 Pf., Frankfurter Lokalteil 30 Pf., Frankfurter Lokalteil 20 Pf., Frankfurter Lokalteil 10 Pf., Frankfurter Lokalteil 5 Pf., Frankfurter Lokalteil 2 Pf., Frankfurter Lokalteil 1 Pf., Frankfurter Lokalteil 0 Pf.

Verlag: Frankfurt am Main, Hochstraße 23. Telegramm-Adresse: Frankfurter Zeitung.

(Ohne Frankfurter Zeitung.)

Für Anzeigen: Karl Furstenberg AG, AG, AG.

Der Krieg.

Frankfurt, 17. September.

Während bei der Landstürmen England an den Nilufern immer stärker werdende Gerüchte von einem geplanten Angriff auf unbesetzt liegende Gebiete mit Ungeduld erwartet werden, ist es bis jetzt noch nicht Wirklichkeit geworden. Nicht etwa daß es von der Türkei keine Gründe gegen England gibt, der Offizier der Türkei hat sich bereits mehrfach, zuletzt noch vor einigen Tagen, bei Ausbruch des Kriegs zwischen Russland, Serbien und Montenegro, Frankreich und Belgien, England und Deutschland, Deutschland und Russland, Deutschland und Frankreich, Deutschland und Belgien, Deutschland und England, Deutschland und Japan, Deutschland und Deutschland, Deutschland und Deutschland, Deutschland und Deutschland